

Bild vom 23.08.2013 , S. 12

Kommunal-Soli mit „fiktiven Daten“

Düsseldorf – Die Berechnung des „Kommunal-Soli“, mit dem 60 reiche NRW-Kommunen mit 182 Mio Euro/Jahr ärmere unter-

stützen sollen, erfolgt mittels der „fiktiven Steuerkraft einer Gemeinde“ und dem „normierten Finanzbedarf“. Das stellt die Landesregie-

rung in einer Antwort auf eine CDU-Anfrage klar. Begründung: Die Berechnung mit „Ist-Daten“ würde zu „Fehlanreizen“ führen. **jök**